

Der Frisbeesport-Landesverband Bayern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

***eine/n ehrenamtliche/n Beauftragte*n für Prävention
und Intervention sexualisierter Gewalt (w/m/d) - PlsG***

Der im Januar 2015 gegründete FLBY versteht und fördert Geschlechtergerechtigkeit als einen der zentralen Werte des Frisbeesports. Die Verantwortung zum Fair Play – festgehalten im Spirit of the Game – beinhaltet sowohl die Sicherstellung von Geschlechtergerechtigkeit und -inklusion auf und neben dem Spielfeld als auch den konkreten Schutz vor sexualisierter Gewalt. Im Rahmen der Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt sucht der Verband eine*n Beauftragte*n, die*der perspektivisch auch als Ansprechperson für Betroffene von sexualisierter Gewalt im Umfeld von FLBY-Veranstaltungen oder durch im FLBY beschäftigte Personen zur Verfügung steht. Ihre*seine Aufgaben umfassen vor allem:

- In Kooperation mit weiteren Beauftragten Weiterentwicklung des FLBY-Schutzkonzepts und der Maßnahmen zur Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt.
- Entgegennahme von telefonischen oder schriftlichen Hinweisen auf sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen, bei anschließendem Vorgehen gemäß den Handlungs-Leitlinien des FLBY-Schutzkonzepts.
- Vermittlung von Informationen und Rückmeldungen an Betroffene.
- Beratender Austausch mit den FLBY-Beauftragten für Geschlechtergerechtigkeit und Antidiskriminierung und für Frauen sowie möglichen weiteren Beteiligten in Hinblick auf weitere Vorhaben zur Verbesserung von Gender Equity und Inklusion im Frisbeesport.
- Teilweise Teilnahme an den monatlichen Verbandssitzungen.

Das kannst Du erwarten:

- Ein sehr engagiertes FLBY-Führungsteam, dass zu 100% hinter Dir und dem Thema PlsG steht.
- Für die Umsetzung der Ziele Zuschüsse über Fördertöpfe des BLSV bzw. aus dem Staatsmittelhaushalt des Landes Bayern.
- Die ehrenamtliche Tätigkeit kann für den Lebenslauf bescheinigt und im Rahmen der „Ehrenamtspauschale“ steuer- und sozialabgabenfrei mit 840,- Euro bezahlt werden.

Du solltest mitbringen:

- Enthusiasmus für den Frisbeesport und für das Themenfeld Sicherheit im Sport
- Eine wertschätzende, aufgeschlossene und sensible Kommunikationsfähigkeit sowie strikte Vertraulichkeit und gute Selbstorganisation
- Ein hohes Maß an Empathie sowie die Bereitschaft zu Selbstreflexion, Supervision und aufgabenbezogener Fortbildung, sowie Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Eine Qualifizierung zur „Ansprechperson Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt“ ist bei Beginn der Tätigkeit sehr erwünscht. Falls sie noch nicht vorliegt, unterstützt Dich der FLBY bei der Fortbildung im Laufe der ersten Monate deiner Tätigkeit.
- Wenn möglich Erfahrungen im Bereich der Pädagogik, der Psychologie, der Sozial- oder Rechtswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation sind von Vorteil.
- Ca. 1-2h Zeit pro Woche, um Kontakte und Themen wahrzunehmen.

Dich erwarten spannende Kontakte in Bayern bzw. ganz Deutschland. Go for it!

Wenn Du interessiert bist, schreibe uns bitte mit Angaben zu Deiner Person an kraus@frisbeesportverband.bayern.